

Aktuell

Informationsblatt

der VG 67 (Pfalz) im DSKV



Gasthaus "Zum Rheintal"
LU - Friesenheim, Friedrich-Profit-Str. 15
Clublokal des "SC-TODIS" Ludwigshafen



Informationen der VG 67 (Pfalz)



Spezielle
Vorschau

EINLADUNG zur Mitgliederversammlung der VG 67 (Pfalz)

am Samstag, den 22.1.1994, 10.00 Uhr
im Gemeinschaftshaus "In den Schrebergärten",
Am Lohgraben, 76829 Landau, Tel. 06341/83463

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totengedenken
2. Bericht des 1. Vorsitzenden, des 1. Spielleiters, des Schatzmeisters, des Jugendwartes, des Pressewartes, der komm. Damenwartin, des Ehrengerichtes und der Rechnungsprüfer mit anschließender Aussprache.
3. Entlastung des Vorstandes
4. Ehrungen
5. Änderung bzw. Ergänzung der Satzung, Wahlordnung und Spielordnung
6. Bestätigung der Rechnungsprüfer, Ergänzungswahl Damenwartin
7. Neuordnung DSKV: LV Rheinland - Pfalz ?
8. Termine 1994
9. Anträge
10. Verschiedenes

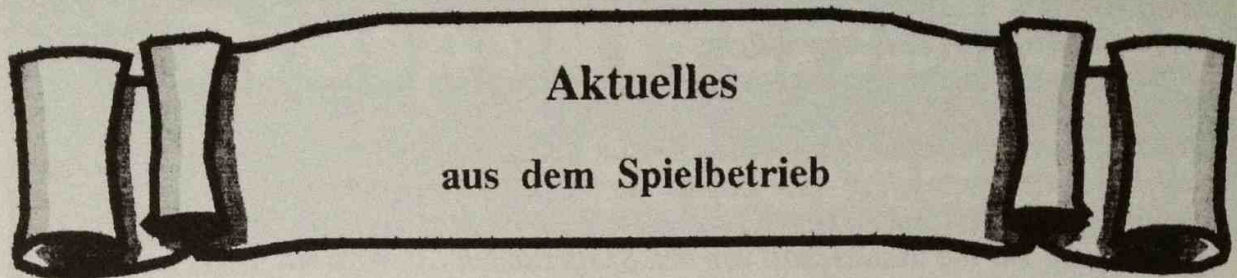
Im Anschluß führt der Skatclub "Die Lord's", Landau" einen Preisskat durch.

=====

Skat macht Spaß - besonders im Verein



Informationen der VG 67 (Pfalz)



1. Deutsche Einzel-Skatmeisterschaft 1993

Bei den diesjährigen Deutschen Skat-Einzelmeisterschaften am 18. + 19. 9. 1993 in Mechernich waren Skatfreunde aus unserer Verbandsgruppe anwesend. Einen hervorragenden 18. Rang belegte Hermann Schäfer vom SC Miese 7, Kaiserslautern mit 9.150 Punkten bei 77/6 Spielen.

Die weiteren Ergebnisse unserer Herren:

104.	Herbert Dockendorf	SF Pfälz.-Buben LU	8034 Pkt.	88/20
186.	Johann Divora	Bienwaldbuben Kandel	7325 Pkt.	71/14
230.	Peter Leubner	SC Weilerbach	6925 Pkt.	69/15
237.	Günther Koch	SC Freinsheim	6852 Pkt.	71/15
260.	Karl Theisinger	SC Miese 7 K'lautern	6690 Pkt.	64/11

Unsere Damen wurden wiederum von Ursula **Diedrich**, Asse Oggersheim, vertreten. Nach wechselvollem Spiel erreichte sie mit 7.145 Pkt. bei 88/26 Spielen den 39. Rang.

2. Mannschaftsmeisterschaften 1993 des LV Südwest

Die am 23. + 24. 10.1993 in Weinheim durchgeführten Mannschaftsmeisterschaften des LV 6 -Südwest- brachten bei den Herren die Mannschaft des **SC Topis**, Ludwigshafen, mit 23.994 Pkt. und Rang 10 in die Endrunde der Deutschen Meisterschaften.

Weitere Ergebnisse der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften:

27.	Weißes Gold	Schifferstadt	22.937 Punkte
28.	City-Club	Ludwigshafen	22.893 Punkte
39.	Goldfinger	Ludwigshafen	21.998 Punkte
40.	Bienwaldbuben	Kandel	21.924 Punkte
46.	Ouvert	Limburgerhof	21.553 Punkte
49.	SC	Frankenthal I	21.435 Punkte
54.	SC	Weilerbach I	21.146 Punkte
60.	Albo-Asse	Alsenborn	20.413 Punkte
64.	SC	Frankenthal II	19.966 Punkte
65.	SC	Weilerbach II	19.408 Punkte

Bei den Junioren kam die Mannschaft vom SC West Ludwigshafen mit 22.072 Pkt. auf den 3. Rang; die Jugend-Mannschaft des SF Pfälzer Buben Ludwigshafen belegte ohne Konkurrenz den 1. Platz.

3. Bundesliga

Während die VG 67 durch den erfreulichen Aufstieg von Miese 7 Kaiserslautern wieder in der 1. Bundesliga vertreten ist, scheiterten die Bienwaldbuben Kandel in der Endrunde der LV-Liga ganz knapp, so daß 1994 kein Pfälzer Skatclub in der 2. Bundesliga mitspielt.

Bei der LV-Liga stiegen Göllheim I + II, sowie Eisenberg ab und werden 1994 durch SF Pfälzer Buben LU II, Rheinzabern und Karo 7, Hohenecken ersetzt. Im nächsten Jahr wird unsere VG-Liga erstmals beginnen. Eine entsprechende Spielordnung liegt im Entwurf bereits vor.

Dietmar Spiegel, 1. Vors.



Informationen der VG 67 -Pfalz- *JUGEND*

Liebe Skatfreunde und Jugendliche,
leider kann ich in meinem letzten Bericht für dieses Jahr nicht nur positives berichten.

Bei den Mannschaftsmeisterschaften des LV 6 traten 5 Junioren, 1 Jugend- und 1 Schülermannschaft zum Kampf um Meisterschaftsehren und die Teilnahme an der Endrunde nächstes Jahr in Bremen an. Bei den Junioren ging für die VG die Mannschaft von den Skatfreunden LU-West mit Dirk, Veronika und Tina Bergemann und Manuel Dritschler ins Rennen. Unsere Mannschaft hatte auch einen Superstart, denn sie lagen auch nach der 4. Serie mit 600 Punkten Vorsprung auf Platz eins. Zu meinem Bedauern kam aber in der 5. Serie mit 2600 Punkten ein dermaßen großer Einbruch, der in der letzten Serie nicht mehr aufzuholen war. Zum Schluß wurde es ein guter 3. Platz.

Die angetretene Jugendmannschaft kam auch aus unserer VG, von den SF Pfälzer Buben, die damit Jugendmannschaftsmeister wurde.

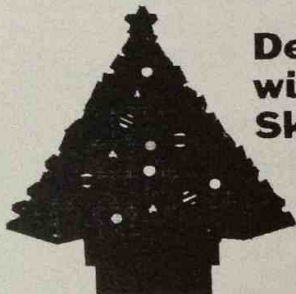
Die von mir angebotenen Schulungsnachmittage wurden leider von keinem unserer Jugendlichen genutzt, was ich doch sehr bedauere. Auch zu dem von mir angebotenen Grillfest ist nicht ein einziger Jugendlicher gekommen. Ein kleiner Erfolg ist aber insofern zu verzeichnen, daß dadurch ein paar neue Interessenten gefunden wurden. Auch der Versuch, eine Jugendgruppe im Kreis Pirmasens-Rodalben aufzubauen, blieb ohne Erfolg.

Bei dem Schulungslehrgang im Haus der Jugend Ludwigshafen, bei dem die Jugend über die Schulen angesprochen wurden, war auch nur ein sehr geringer Erfolg zu verzeichnen. Es zogen nicht alle Schulen mit.. Es ist mir aber inzwischen gelungen, mit einer kleinen Gruppe regelmäßig jeden Donnerstag um 17.30 Uhr in der Gaststätte "Old Daddy" eine Schulung durchzuführen. Jeder Jugendliche, der Interesse am Skatspiel hat, ist herzlich eingeladen.

Bedanken möchte ich mich bei folgenden Skatfreunden, die mich bei meiner Jugendarbeit kräftig unterstützen: Ursula Diedrich, Robert Opp, Klaus Kiehl und dem Jugendspieler Manuel Dritschler.

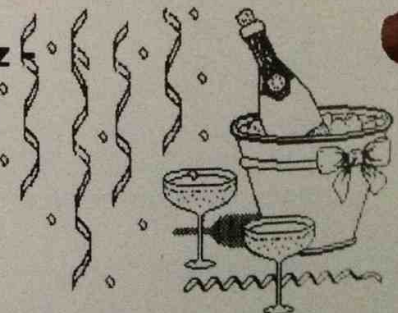
Ich hoffe, daß 1994 noch ein paar Vereine mehr mich und meine Jugendarbeit unterstützen und wünsche euch allen viel Glück im Jahr 1994.

Euer Jugendwart



**Der Vorstand der VG 67 - Pfalz
wünscht allen Skatfreundinnen,
Skatfreunden und ihren
Angehörigen**

ein frohes



Weihnachtsfest,

ein glückliches Jahr 1994

und " ALLZEIT GUT BLATT "



Prospektverteilung Schumacher



Werbung und Verteilerdienst R. Schumacher

67071 Ludwigshafen-Oggersheim

St. Ingberter Straße 6

Telefon 06 21/68 00 77 - 68 00 78 - 68 00 79

Telefax 06 21/68 00 70

Impressum:

Pfalz-Skat-Aktuell: Informationsblatt für die Mitglieder der VG 67-Pfalz-
Herausgeber: Der Vorstand der VG 67-Pfalz-
Verantwortlich: Für Inhalt, Anzeigen, Text u. Gestaltung **E. Oberling**
Erscheinungsweise: 4 x jährlich, Auflage ca. 800 Stück pro Auflage
1. Ausgabe 1994: Ende März 1994
Meldesluß: Für Berichte und Anzeigen: 28. Februar 1994 an
Erich Oberling, Robert-Koch-Straße 10,
67227 Frankenthal, Tel.u.Fax Nr. 06233/68741

Verlieren? Oder gewinnen?

Auch außerhalb des Sports entscheidet das taktisch-richtige Konzept darüber, ob man Erfolge erzielt oder nicht. Was ebenso für die persönliche Zukunftsvorsorge zutrifft.

Sie sollten hier nichts dem Zufall überlassen, sondern zielsicher in die Offensive gehen. Zum Beispiel im Rahmen des IDUNA/NOVA Vorsorgeangebots. Es reicht von der Personen- bis zur Sachversicherung, von der privaten bis zur betrieblichen Vorsorge, von der Bau- bis zur Existenzgründungsfinanzierung. Und vom Bauspar- bis hin zum Investment-Konto.

Am besten Sie rufen den IDUNA/NOVA-Fachmann an und vereinbaren ein mentales Vorsorge-Training.

I N F O :

IDUNA/NOVA - SUBDIREKTION

Sub.-Dir. Scholl, Tel. 06237-1664

Am Wegweiser 1-3

6701 Ludwigshafen-Ruchheim

IDUNA // NOVA

Aktiv im Rahmen Ihrer Ziele.

Versicherungen Altersvorsorge Bausparen Investment

W 40



SC-Jubiläen - SC-Vorstellungen - SC-Berichte

SC TOPIS Ludwigshafen/Rhein

Ein Skatclub stellt sich vor

Als sich im Jahre 1991 einige Skatfreunde in der Gaststätte Topolino in Ludwigshafen zum erstenmal trafen, spielte man nicht nur Skat, sondern auch mit dem Gedanken, einen eigenen Skatclub zu gründen. Unser 1. Vors., Heinz Opp, engagierte sich nicht nur beim monatlichen Preisskat, sondern auch bei der Werbung neuer Clubmitglieder. So konnten wir uns im Januar 1992 mit 11 Mitgliedern endlich über die VG 67 beim DSKV als Skatclub anmelden. Da wir aus Platzmangel ein größeres Clublokal benötigten, haben wir uns nach langem Suchen in unserem neuen Domizil, Gaststätte **"ZUM RHEINTAL"** in Friesenheim, niedergelassen. Wenn am Mittwochabend, 19.30 Uhr, unsere Übungsstunden beginnen, können wir uns immer an Gastspielern, die herzlichst eingeladen sind, erfreuen.

Auch unser Monatspreisskat findet ein großes Echo bei anderen befreundeten Skatclubs.

Hierbei muß auch unser Gastwirt, Karl Mayer, erwähnt werden, der uns alle mit seinen Getränken und Speisen vorzüglich versorgt. Da wir uns auch hervorragend, als einziger Club der VG67-Pfalz-, bei der Mannschaftsmeisterschaft für die Endausscheidung 1994 in Bremen qualifizierten, sind wir mit den jetzt herrschenden Clubverhältnissen sehr zufrieden.

Abschließend kann man feststellen, daß alle unsere Mitglieder durch eisernes Training nach höheren spielerischen Qualitäten streben.

Der Vorstand

Stadtmeisterschaft "SC Worschtmarkt-Bube" Bad Dürkheim

Die 12. Stadtmeisterschaft der "Worschtmarkt-Bube" lockte 120 Skatfreunde, davon 6 Damen, in die Turnhalle nach Bad Dürkheim.

Sieger der Stadtmeisterschaft wurde Walter Münch aus Bad Dürkheim, der keinem Club angehört, mit 3043 Punkten. Er erhielt 400.--DM, den Wanderpokal sowie den Pokal für den Stadtmeister. Mit 3004 Punkten wurde Gerhard Rudolf aus Maxdorf 2. und bekam 250.--DM und einen Pokal. 3. wurde Helmut Stohr von den Worschtmarkt-Buben mit 2875 Punkten und bekam 150.-- überreicht. Den Damenpokal gewann Ursula Diedrich aus Oggersheim mit 2288 Punkten. Der Jugendpokal sowie 3 Sachpreise, die für die Jugendlichen vorgesehen waren, fanden leider keine Abnehmer.

Bei den Mannschaften siegte SC Bad Dürkheim mit 9164 Punkten (Günter Bauer, Werner Faber, Jürgen Gröschel, Otto Kraus) vor Miese 7 Kaiserslautern mit 8400 Punkten (Herbert Marky, Karl Theisinger, Herman Schäfer, Reinhard Stumpf) und der Mannschaft aus Frankenthal mit 8164 Punkten (Siegfried Schulz, Max Behrendt, Werner Koch, Friedrich Theobald).

Der Vorstand



SC-Jubiläen - SC-Vorstellungen - SC-Berichte

Festbankett als Jubiläumsausklang beim SC Dahn-Hauenstein

Am Samstag, den 18.9.1993 führte der Skatclub "GUT BLATT" Dahn/Hauenstein anlässlich des 25-jährigen Vereinsjubiläums ein Festbankett für die Mitglieder durch. Das Gründungsmitglied und 1. Vors., Fritz Traxel, konnte fast alle derzeitigen Mitglieder und ihre Frauen begrüßen.



Besondere Grüße gingen an den 1. Vors. der VG 67, Dietmar Spiegel und seine Frau, den 1. Beigeordneten der Stadt Dahn, Manfred Schreiner, der die Aktivität des Skatclubs als Förderung des Fremdenverkehrs wertete. Weiter konnte er die Bürgermeister und Verbandsbürgermeister von Dahn und Hauenstein begrüßen.

In seiner Ansprache hob der Vors. der VG 67 hervor, daß unser Skatclub schon seit der Gründung der VG 67 Mitglied im DSkV ist und überreichte einen Bronze-Teller. Für besondere Verdienste wurden die Skfr. Wilfried Becker, Heribert Scheib, Claus Traxel, Josef Verstappen und Rainer Schubert mit der Ehrennadel der VG 67 ausgezeichnet. Nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung spielte die Musik noch zum Tanz auf.

Der Vorstand

Jahresturnier SC Ouvert Limburgerhof

Das am 25.9.1993 stattgefundene Jahresturnier war ein Riesenerfolg für den SC Ouvert Limburgerhof und mit 103 Spielern Recordbesuch, der alle Erwartungen übertroffen hat. Der harmonische Verlauf und die attraktiven Preise werden sicher dazu beitragen, daß dieser Erfolg anhält.

Nach 2 Serien, a 48 Spiele, standen die Sieger fest:

- Herren:** 1. Skfr. Friedrich Theobald, Frankenthal, 3212 Pkt., Pokal u. 250.-- DM
 2. Skfr. Acker aus Hoyerswerder, 3107 Punkte, Pokal und 200.-- DM
 3. Skfr. Theo Hess, Ludwigshafen, Pokal und 150.-- DM

Damen: 1. Skfr. Rosi Paus, Limburgerhof, Wanderpokal, Damenpokal u. Sachpreis.

Jugend: 1. Skfr. Sascha Pick, Ludwigshafen, Jugendpokal, gest. v. Rosi Paus, u. Sachpreis
 Der Skatclub Ouvert bedankt sich bei allen Teilnehmern für ihr Kommen und bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern, die das Turnier hervorragend geleitet haben.

Der Vorstand

Gründungsturnier SC "Herz - Buben" Grünstadt

Das von Peter Linke ausgerichtete Gründungsturnier des SC "Herz Buben" Grünstadt am 30.10.1993 wurde von 69 Skatfreunden besucht. Als Gäste konnte er auch den LV 6 Vorsitzenden, Karl Ott und den 1. Vors. der VG 67, Dietmar Spiegel, begrüßen. Letzterer zeigte sich sehr beeindruckt von der Resonanz und freute sich besonders, daß sich in Grünstadt nunmehr ein Skatclub etabliert hat und dem Club bereits 14 Mitglieder angehören. Die Gründungsmitglieder freuten sich sehr über den guten Besuch, zumal Skatfreunde aus nah und fern angereist waren. Den weitesten Anfahrtsweg hatte Skfr. Schubert aus Wolfach.

Nach 2 Serien, a 48 Spiele, standen die Sieger fest:

- | | | | |
|-------------------|---------------|-------------|-----------|
| 1. Skfr. Dellanay | Schifferstadt | 2971 Punkte | 250.-- DM |
| 2. Skfr. Formica | Alzey | 2881 Punkte | 150.-- DM |
| 3. Skfr. Abecker | Eppelsheim | 2819 Punkte | 100.-- DM |

Clubabend ist immer am Freitag, 20 Uhr, im VfR-Clubheim am Rudolf-Harbig-Stadion. Das nächste Jahresturnier ist für den 29.10.1994 vorgesehen.

Der Vorstand



NACHRUUF

Fassungslos und unerwartet nahmen wir Abschied von unserem Clubmitglied

Willi Krautschneider
17.6.1943 26.7.1993

Willi Krautschneider war bei unseren Mitgliedern sehr beliebt und wollte neue Wege für den "SC Kleeblatt Edigheim" gehen. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung halten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

SC Kleeblatt Edigheim
Der Vorstand

Gründungsturnier der Skatabteilung im Postsportverein LU

Beim Gründungsturnier im PSV am 17.10.1993 waren 48 Skatspielerinnen und Saktspieler gekommen, um die Gründung eines neuen Vereins zu unterstützen. Nach der Begrüßung durch den Jugendwart der VG 67, Skfr. Peter Nufer, und einiger Erläuterungen durch 1. Spielleiter der VG 67, Skfr. Friedrich Theobald, ging es dann richtig zur Sache. Nach 2 Serien konnten die Sieger ihre Preise in Form von Pokalen, Geld- und Sachpreisen mit nach Hause nehmen.

Turniersieger wurde Elmar Kolb aus Göllheim mit 2974 Pkt. (Pokal und 250.-- DM)

Auf Platz 2 kam Wolfgang Roschitzky aus Ludwigsahafen mit 2773 Pkt. (150.-- DM)

Auf Platz 3 spielte sich Skfr. Schneider aus Kaiserslautern 2723 Pkt.

Beste Dame wurde unsere LV 6 Damenmeisterin 1993 Ursula Diedrich aus Oggersheim mit 2307 Punkten (Damenpokal).

Bester und leider einziger Jugendspieler war Manuel Dritschler aus Ludwigshafen mit 1445 Punkten (Jugendpokal).

Am 25. Oktober fand die Gründungsversammlung des neuen Skatclubs statt. Die anwesenden Skatspieler beschlossen, trotz der noch geringen Zahl an Mitgliedern, einen Anfang zu wagen und gaben dem Club den Namen " Skatclub im Postsportverein Ludwigshafen ".

Kommissarisch geführt wird der Verein vom VG-Jugendwart Peter Nufer und Spielabend ist jeden Montag um 20.00 Uhr in der Gaststätte des Postsportvereins.



***** SONNTAGMORGENPREISSKAT *****



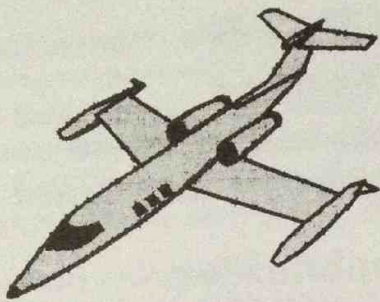
am 1. Sonntag in Weisenheim/Sand, 9.30 Uhr SV-Clubheim,

die restlichen Sonntage in Bad Dürkheim, 10.00 Uhr, in der " Alten Stadtmauer ".

RAMADA -Hotel, Ludwigshafen, 10.00 Uhr, SC Pfälzer Buben.

"Zum Posthorn", Ludwigshafen, 10.00 Uhr, City- Skat-Club.

Dieser Hinweis ist einmalig für das Jahr 1994.



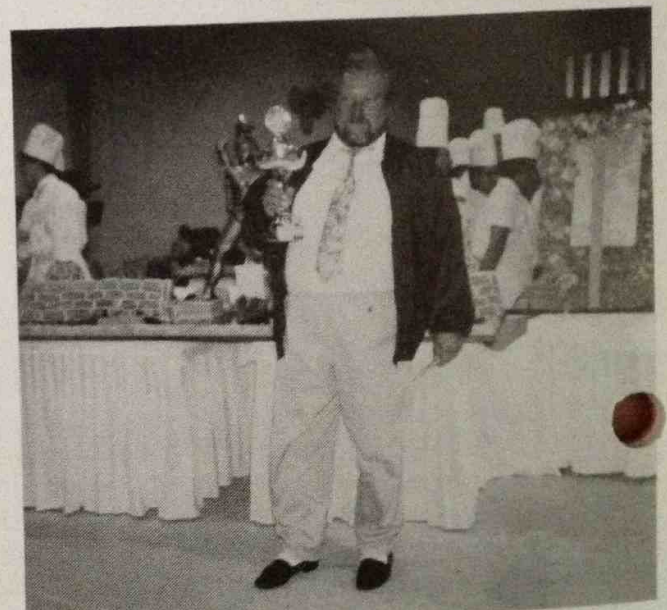
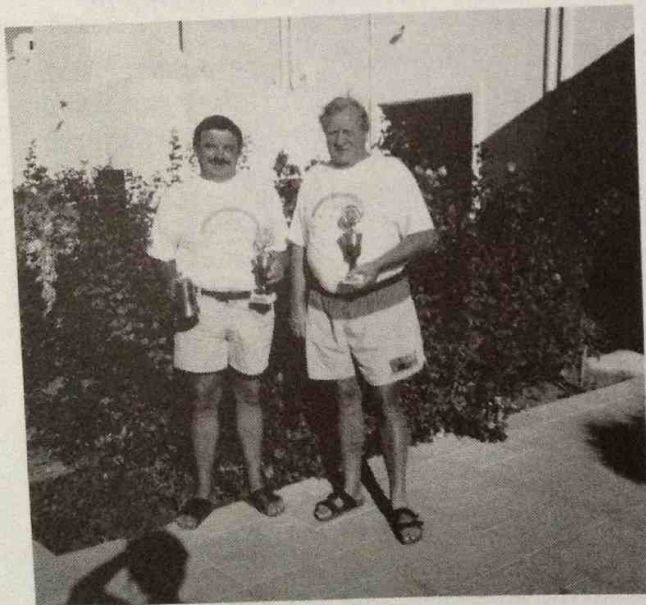
Wenn einer eine Reise tut

SUPER-CUP OF GERMANY
Yacht-Club Championship • Rhodos vom 21.10.-4.11.1993



Die VG 67 - Pfalz - wird auch fern der Heimat von den Mitgliedern der Verbandsgruppe würdig vertreten. Der SKAT-Reisedienst, der dieses Jahr seine große Urlaubsreise auf die Roseninsel - **R h o d o s** - durchführte, ca. 1500 Teilnehmer, davon 560 Skatspieler, veranstaltete auch eine Mannschaftsmeisterschaft. Die Mannschaft mit Skfr. Hans-Arno Scherr, Erich Oberling vom SC Frankenthal und zwei Skfr. anderer VG, konnten dabei den **1. Platz** erreichen. Sie erhielten einen Pokal, ein T-Shirt mit Siegeremblem und jeder einen Geldpreis. Außerdem bekam Hans Arno Scherr noch einen Zinnbecher als Sieger mit den meisten Punkten. Aber besonders erfreulich war, daß Skfr. Frank Ronneberger, SC Miese 7, Kaiserslautern, den **3. Super-Cup Platz** bei 560 Teilnehmern erreichen konnte und dafür 400.--DM erhalten hat.
Nochmals herzlichen Glückwunsch.

Der Pressewart



..... Die glücklichen Gewinner mit ihren Preisen

Leserbriefe

Ich bin am 6.10.1993 aus persönlichen Gründen als 2. Vorsitzender zurückgetreten und als Mitglied beim Skatclub "SF Pfälzer Buben" ausgetreten. Andere Darstellungen entsprechen nicht der Wahrheit.

Dieter Asholt



Wo geh' mer hie



Termine zum vormerken bis 31. März 1994

JANUAR 1994

7. Preisskat	Kandel-Wörth	20.00 Uhr	FC-Bavaria Wörth
7. Preisskat	Miese 7 K'tern	20.00 Uhr	Bahnheim Kaiserslautern
8. Preisskat	Topis LU	14.00 Uhr	Gasth. Z. Rheintal, Friesenh
8. Preisskat	Maxdorf	14.00 Uhr	ASV-Sportheim
9. Preisskat	SC-Asse Oggersh.	14.00 Uhr	Gasth. Deutscher Michel
14. Preisskat	Bellheim	20.00 Uhr	Gasthaus Braun
15. Preisskat	Speyer	14.00 Uhr	Taubenheim
21. Preisskat	Rheinzabern	20.00 Uhr	Gasthaus Römerbad
22. Preisskat	Kandel	20.00 Uhr	Gasthaus Adler Kandel
23. Preisskat	SF Pf.-Buben LU	14.00 Uhr	Volkshaus/Ramada Hotel
28. Preisskat	Germersheim	20.00 Uhr	Heim d. Pf.-Waldvereins
29. Preisskat	Frankenthal	14.00 Uhr	Klein-Tier-Zuchtv. a. Kanal

FEBRUAR 1994

4. Preisskat	Kandel-Wörth	20.00 Uhr	FC-Bavaria Wörth
5. Preisskat	Topis LU	14.00 Uhr	Gasth. Z. Rheintal, Friesenh
5- Preisskat	Speyer	14.00 Uhr	Taubenheim
11. Preisskat	Bellheim	20.00 Uhr	Gasthaus Braun
18. Preisskat	Rheinzabern	20.00 Uhr	Gasthaus Römerbad
18. Preisskat	Miese 7 KL	20.00 Uhr	Bahnheim Kaiserslautern
19. Priesskat	Maxdorf	14.00 Uhr	ASV-Sportheim
20. Preisskat	SC-Asse Oggersh.	14.00 Uhr	Gasth. Deutscher Michel
25. Preisskat	Germersheim	20.00 Uhr	Heim d. Pf.-Waldvereins
26. Preisskat	Frankenthal	14.00 Uhr	Klein-Tier-Zuchtv. a. Kanal
26. Preisskat	Kandel	20.00 Uhr	Gasthaus Adler Kandel
27. Preisskat	SF -Pf.-Buben LU	14.00 Uhr	Volkshaus/Ramada Hotel

MÄRZ 1994

4. Preisskat	Kandel-Wörth	20.00 Uhr	FC-Bavaria Wörth
5. Preisskat	Speyer	14.00 Uhr	Taubenheim
11. Preisskat	Bellheim	20.00 Uhr	Gasthaus Braun
12. Preisskat	Topis LU	14.00 Uhr	Gasth. Z. Rheintal, Friesenh
12. Preisskat	Maxdorf	14.00 Uhr	ASV-Sportheim
13. Preisskat	SC-Asse Oggersh.	14.00 Uhr	Gasth. Deutscher Michel
18. Preisskat	Rheinzabern	20.00 Uhr	Gasthaus Römerbad
19. JTurn.	Frankenthal	14.00 Uhr	Klein-Tier-Zuchtv. a. Kanal
20. Preisskat	SF -Pf.-Buben LU	14.00 Uhr	Volkshaus/Ramada Hotel
25. Preisskat	Miese 7 KL	20.00 Uhr	Bahnheim Kaiserslautern
26. Preisskat	Kandel	20.00 Uhr	Gasthaus Adler Kandel
26. Preisskat	Limburgerhof	14.00 Uhr	Burgunder-Stuben

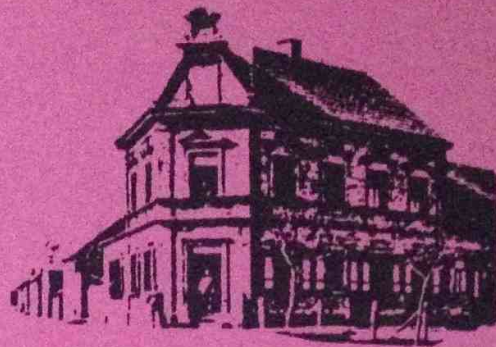
Änderungen möglich!!!

JTurn=Jahres-od.Jubiläumsturnier

Hinweis

Der SC - Ouvert Limburgerhof gibt bekannt, daß ab 1.1.1994 die Preisskate in ihrem neuen Vereinslokal "Burgunder Stuben", Speyerer Straße 107, stattfinden.

Bei Renate und Manni Horn, in der ältesten Gaststätte von Oggersheim, finden jeden Monat die beliebten Sonntagnachmittags-Preisskate vom SC-Asse Oggersheim statt.



Termine bis 31.3.1994

Sonntag, den 09.01.1994 um 14.00 Uhr

Sonntag, den 20.02.1994 um 14.00 Uhr

Sonntag, den 13.03.1994 um 14.00 Uhr

Änderungen möglich

Gasthaus »**Zum deutschen Michel**«

Oggersheim, Raiffeisenstraße 14

Telefon 06 21/67 6127



Der HOLZFACHHANDEL

für eine moderne und exclusive

Wohnraumgestaltung

mit einem großen Sortiment

Profihölzern, Paneelen

Fertigparkett, System-Möbel

Bad Dürkheim

Bruchstraße 16

Gewerbegebiet

Tel. (06322) 2731

Alle Hölzer für den Baubedarf

Leimholzbalken, Plexiglas

Informieren Sie sich in unseren Ausstellungsräumen

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 8 - 12, 13 - 18.30, Sa. 8 - 12.30 Uhr

**PLANTRON u. SIEMENS
COMPUTERSYSTEME · Hard- und Software**



Tel. 06 21 / 1 08 66

Fax 06 21 / 10 41 46

Mannheim

Lieferung und Service
Alles aus einer Hand !

GROMASY —
das aktuelle Programm
für den Obst- und
Gemüsehandel.

Programme für
Handwerk und Handel